

**Großes Angebot -massiver Preisrückgang**  
**Deutsche-Holstein-Auktion in Buchloe am 16.01.2004**

Zur Auktion am 16. Januar 2004 meldeten die Züchter des Zuchtverbandes Schwarzbunt u. Rot-bunt Bayern e. V. 124 Tiere an. Aufgetrieben wurden fünf Bullen, fünf Zweitkalbskühe, 57 Jung-kühe und 23 Kälber.

Bei gutem Besuch startete die Auktion relativ flott. Allerdings war dann das Angebot der Jungkü-he einfach zu groß, sodass die Preise gegenüber der Dezember-Auktion deutlich nach unten gingen (-€ 248,-). Die Überlieferung der Quote löste sicherlich eine Verkaufswelle aus, die der Markt nicht aufnehmen konnte bzw. die Stimmung und die Preise drückte.

Die 5 angebotenen Bullen ließen sich zu zufriedenstellenden Preisen verkaufen. Der Höchstpreis von € 1.500,- erhielt Helmut Rupp aus Dietersdorf für seinen gutentwickelten Wester-Sohn aus einer schauerfahrenden Prelude-Tochter. Mutter wie Großmutter des Bullen lagen über 11.000kg im Durchschnitt und das bei besten Inhaltsstoffen.

Die erste Kuh, eine sehr rahmige rotbunte Zweitkalbskuh mit bestem Exterieur, erhielt mit € 1.700,- sofort das höchste Gebot bei den weiblichen Tieren. Der Besitzer Bernhard Maurus aus Engelboldshofen beeindruckte noch mit einem weiteren Rotbuntstar, der für € 1.400,- verkauft wurde. Eine weitere Zweitkalbskuh, eine Nino-Tochter mit 45,5 kg Tagesleistung bei bestem Eu-ter erzielte ebenfalls € 1.400,-.

Die 57 aufgetriebenen Jungkühe lagen wieder mit 30,4 kg Durchschnittsgemelk auf hohem Niveau. Auch bei den Jungkühen boten die Käufer für eine rotbunte Stadel-Tochter aus einer hervorragenden schwarz bunten Kuhfamilie von Peter Schädler aus Uttenhofen den Höchstpreis von € 1.500,-. Ansonsten zeigte sich bei € 1.400,- eine Hemmschwelle. Dennoch konnten acht Jungkühe zu diesem Preis verkauft werden. Sieben Tiere fanden jedoch keinen Käufer: viermal waren die Gebote den Verkäufern zu gering, zwei Tiere hatten Ansagen mit erhöhtem Zellgehalt und ein Tier hatte ein zu großes lockeres Euter.

Die 23 angebotenen Kälber ließen sich flott zu ansprechenden Preisen verkaufen. In der Spitze gings bei € 400,- für ein gut entwickeltes Eskari-Kalb von Haas Alois aus Pfaffenhausen. Ansonsten bewegte sich die Masse um den Durchschnittspreis von € 300,-.

Die Preise im einzelnen:

	<u>aufgetr/verkauft</u>	<u>Preisspanne</u>	<u>Durchschnittspreis</u>
<b>Bullen</b>	5/5	1.000-1.500	1.170,-
<b>Kühe</b>	5/5	1.000-1.700	1.340,-
<b>Jungkühe</b>	56/49	450-1.500	1.110,-
<b>Kälber</b>	23/23	200-400	